

Das schnelle Nutzen alles Neuen wird in hohem Maße von der Qualifikation bestimmt. Bei der Erhöhung des Bildungsstandes hat sich die arbeitsplatzbezogene Qualifizierung besonders bewährt. Je besser die Genossenschaftsbauern und Arbeiter befähigt werden, die moderne Technik zu beherrschen und die naturwissenschaftlichen und technologischen Zusammenhänge im Produktionsprozeß zu erkennen, um so höher wird ihre Leistungsbereitschaft sein.

Die Landtechnik entscheidet mit über Tempo und Qualität der Frühjahrsbestellung. Die Grundorganisationen in den LPG sollten eine strenge Kontrolle darüber ausüben, daß durch die Vorstände eine hohe Einsatzbereitschaft der Technik gesichert wird. Hier hängt viel von einer guten Pflege und Wartung durch die Mechanisatoren ab. Die Kreisbetriebe für Landtechnik tragen die Verantwortung dafür, daß die Reparaturen termingemäß und in guter Qualität abgeschlossen werden und die Traktoren, Maschinen und Geräte hohe Laufzeiten gewährleisten.

Richtige Entscheidungen treffen solche Bevollmächtigtenversammlungen zwischengenossenschaftlicher Einrichtungen, die zur Sicherung der Arbeiten in der Pflanzenproduktion zu den agrotechnischen Terminen Arbeitskräfte und Technik planmäßig und zeitweilig dafür einsetzen. Die Genossenschaften gehen dabei richtig davon aus, daß diese zwischengenossenschaftlichen Einrichtungen, wie das auch in den Beschlüssen des ZK festgelegt ist, ihre genossenschaftlichen Kapazitäten sind, die sie entsprechend ihren Erfordernissen einsetzen. Die Bezirks- und Kreisleitungen und Grundorganisationen sind verpflichtet, darauf zu achten, daß diese Linie strikt eingehalten wird.

Bei der unmittelbaren politisch-ideologischen und organisatorischen Vorbereitung und Durchführung der Frühjahrsbestellung werden erfahrungsgemäß dort die besten Ergebnisse erreicht, wo die Bezirks- und Kreisleitungen den Grundorganisationen in den LPG und VEG Pflanzenproduktion, den GPG, ACZ, KfL sowie in den VEB Saat- und Pflanzgut konkrete Unterstützung und operative Hilfe geben. Sie sollte sich vorrangig auf die Stärkung der Kampfkraft, die Erhöhung des Parteieinflusses in jedem Kollektiv und auf die Vorbild Wirkung aller Genossen erstrecken. Es geht darum, den Grundorganisationen und Parteigruppen unmittelbare Hilfe zu erweisen.

Grundorganisationen operative Hilfe geben

Es entspricht der Führungsrolle der Partei, daß die Bezirks- und Kreisleitungen auf die weitere Qualifizierung der staatlichen Leitungstätigkeit der Räte der Bezirke und Kreise ständig Einfluß nehmen. Ihr Hauptaugenmerk sollten sie darauf richten, daß die geplanten Fonds den LPG und Betrieben termingerecht zur Verfügung gestellt, die gegenseitige Hilfe organisiert und erhöhte Anstrengungen zur Sicherung des Arbeitskräftebedarfs, besonders für die Pflegearbeiten bei Zuckerrüben und Gemüse, unternommen werden.

Rechtzeitig Vereinbarungen abschließen

Es hat sich bewährt, mit der Dorfbevölkerung, Verwaltungen und anderen örtlichen Kräften rechtzeitig konkrete Vereinbarungen über ihre Unterstützung für die LPG abzuschließen. Hieraus erwachsen auch den örtlichen Volksvertretungen und den Ausschüssen der Nationalen Front entsprechende Aufgaben.

Die Ergebnisse der Zuckerrübenproduktion der letzten Jahre machen es notwendig, mit größerer Konsequenz dafür zu sorgen, daß die